



**Forum  
Seniorenarbeit  
NRW**

# Netzwerke kompakt

Voneinander lernen und miteinander interagieren

Fachtag des Forum Seniorenarbeit NRW

20. Juli 2021, 09.30 bis 14.30 Uhr

Virtuelle Veranstaltung

Seit dem 1. Juni 2021 widmet sich das Forum Seniorenarbeit NRW noch stärker als in der Vergangenheit dem Thema Digitalisierung. Ein Ziel des Projekts ist es, die Träger und Angebote der Senior\*innenarbeit in diesem Arbeitsfeld auf Landesebene stärker miteinander zu vernetzen und den Wissens- und Erfahrungsaustausch zu fördern. Insbesondere in der Zeit nach Corona wird es darum gehen, die neu entstandenen Angebote auf den Prüfstein zu stellen und/oder weiterzuentwickeln bzw. den neuen Realitäten anzupassen.

Auf unserem ersten von insgesamt drei Fachtagen möchten wir Sie einladen, einen aktuellen Überblick über vorhandene Netzwerke auf Landes- und Bundesebene bzw. im virtuellen Raum zu bekommen. Darauf aufbauend möchten wir mit Ihnen diskutieren, welche Hilfestellungen im Alltag benötigt werden und wie ggf. eine Zusammenarbeit auf Landesebene aussehen kann.

Im Rahmen dieses Fachtags probieren wir eine neue Technik aus, die die Teilnehmenden über verschiedene Kommunikationsebenen vor während und nach der Veranstaltung miteinander in Kontakt bringen kann. Lassen Sie sich überraschen.

### Ziel der Veranstaltung

Ziel der Veranstaltung ist es, einen Überblick über die in und nach NRW wirkenden Initiativen der Senior\*innenarbeit im Arbeitsfeld Digitalisierung zu geben. Dieser Fachtag soll sowohl Impulse enthalten als auch Raum zur Vernetzung ermöglichen. Akteuren aus NRW wird die Möglichkeit gegeben, sich selbst zu präsentieren. Es sollen darüber hinaus erste Strukturen eines zukünftigen Netzwerks erarbeitet und geformt werden.

### Zielgruppe

Die Zielgruppe der Veranstaltung sind haupt- und ehrenamtlich Interessierte der Senior\*innenarbeit in NRW aus Organisationen, Initiativen, Vereinen und Kommunen, die Angebote im Kontext Digitalisierung und ältere Menschen aufbauen oder weiterentwickeln möchten.

### Impulse

Mit Impulsen bieten wir Einblicke in aktuelle Entwicklungen und Trends im Bereich der Digitalisierung. Hierzu wird auch das Spektrum der geförderten Projekte der Stiftung Wohlfahrtspflege vorgestellt und ein Überblick über die verschiedenen Aktivitäten des Digitalpakts Alter gegeben. Die Impulse sollen Antworten auf die Fragen liefern, wie der jeweilige Wissenstransfer funktioniert und welche Unterstützungsleistungen für die Projekte vor Ort angeboten werden.

### Diskussionsräume

Ein Überblick und Erfahrungsaustausch über weitere unterschiedliche Initiativen werden in Diskussionsräumen in Kleingruppen angeboten.

### Podiumsdiskussion

In einer Podiumsdiskussion werden zum Abschluss mit dem Publikum die Möglichkeiten der Zusammenarbeit und Vernetzung auf NRW-Ebene diskutiert. Die Podiumsdiskussion setzt sich mit der Frage auseinander: „**Was brauchen die Organisationen und Mitarbeitenden vor Ort? - Verstetigung in der Zeit nach Corona**“. Das Podium besteht hierbei aus Fachpersonen der Senior\*innenarbeit, welche Einblicke in unterschiedliche Themen, wie kommunale Strukturen, Bürgerschaftliches Engagement, Digitalisierung und Quartiersarbeit haben.

- Vor welchen Herausforderungen stehen die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden vor Ort derzeit?
- Welche Unterstützungsbedarfe gibt es vor Ort?
- Wie können Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch gewährleistet werden?

- Welche Unterschiede gibt es auf den verschiedenen Ebenen (Bund, Land, Kommune)?
- Wie können bürgerschaftlich engagierte Menschen mitgenommen werden?

### Technische und organisatorische Hinweise

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist auf **120 Personen** begrenzt. Wir bitten um verbindliche Anmeldung.

Eine Anmeldung ist ausschließlich über den unten stehen Link möglich.

Der Fachtag wird online durchgeführt. Wir nutzen für die Veranstaltung die Plattform Veertly statt ([veertly.com](https://veertly.com)). Im Hintergrund läuft Jitsi Meet als Video-Dienst. Stellen Sie unbedingt vorab sicher, dass Sie Jitsi nutzen können/dürfen (kann z.B. auf [meet.jit.si](https://meet.jit.si) getestet werden).

Welche Voraussetzungen müssen Sie erfüllen?

- Sie können mit einem **aktuellen** Internet-Browser am Web-Seminar teilnehmen und müssen keine Software installieren. Empfohlen werden Chrome, Firefox, Edge (Chromium und Safari).
- Sie benötigen Lautsprecher und ein Mikrofon oder ein Headset. Eine Kamera ist von Vorteil, aber nicht zwingend notwendig und **eine stabile Internetverbindung**.

Zur Nutzung der Plattform werden wir Ihnen vor der Veranstaltung ein Einführungsvideo zusenden.

Teile des Web-Seminars werden ggf. für interne Dokumentationszwecke aufgezeichnet. Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie dem zu.

Wenn Sie technische Fragen haben, rufen Sie uns an: 030/2218298 - 46 oder senden Sie uns eine E-Mail an [info@forum-seniorenarbeit.de](mailto:info@forum-seniorenarbeit.de)

### Anmeldung

Anmeldeschluss ist der 10. Juli 2021 oder wenn alle Plätze ausgebucht sind.

Eine Anmeldung ist zunächst nur für Akteure aus NRW vorgesehen. Sind nach dem 10. Juli 2021 noch Plätze frei, werden diese auch für Akteure über NRW hinaus freigegeben.

Die Registrierung ist ausschließlich über den folgenden Link möglich:

<https://app.eu.veertly.com/v/cni4oytw>

Nach der Anmeldung wird diese zunächst geprüft und dann freigegeben. Erst dann erhalten Sie eine E-Mail mit Ihrem individuellen Zugangslink.

## Programm

Moderation des Tages: *Paula Manthey, Forum Seniorenarbeit NRW*

- 08.30 Uhr      Öffnung der Plattform
- 09.30 Uhr      Ankommen mit Techniktest  
und virtuelle Begehung
- 10.00 Uhr      **Begrüßung und Eröffnung der Veranstaltung mit Networking-Komponente**  
*Paula Manthey, Forum Seniorenarbeit NRW*
- 10.15 Uhr      **Grußwort**  
*Ministerialdirigent Udo Diel, Leiter der Abteilung Soziales, Pflege und Alter,  
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen*
- 10.30 Uhr      **Erfahrung aus dem internationalen Projekt Access - Entwicklungsimpulse  
für die Zeit nach Corona**  
*Anja Ehlers, Forschungsgesellschaft Gerontologie e.V., Institut für Gerontologie  
Universität Dortmund*
- 11.00 Uhr      **Angebote zur Vernetzung des Forum Seniorenarbeit NRW 2021-2024**  
*Daniel Hoffmann, Forum Seniorenarbeit NRW*
- 11.25 Uhr      **Das Sonderprogramm „Zugänge erhalten – Digitalisierung stärken“ der  
Stiftung Wohlfahrtspflege NRW – Projekte für ältere Menschen**  
*Norbert Killewald, Stiftung Wohlfahrtspflege NRW*
- 11.50 Uhr      **Der Digitalpakt Alter und weitere bundesweite Angebote der BAGSO**  
*Nicola Röhrich, Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen  
(BAGSO)*
- 12.15 Uhr      *Pause*
- 13.00 Uhr      **Weitere Netzwerke und Initiativen: Diskussionsräume in drei Kleingruppen**  
Moderation und Impuls:
  - Land und Bund: *Christine Freymuth*
  - Freie Wohlfahrtspflege: *Daniel Hoffmann*
  - Virtuell und im Web: *Paula Manthey*

Anschließend Zusammenfassung der Ergebnisse im Plenum

13.45 Uhr **Podiumsdiskussion: Was brauchen die Organisationen und Mitarbeitenden vor Ort? Verstetigung in der Zeit nach Corona**

Podium:

*Jutta Jeretzky, Altengerechte Quartiersentwicklung DRK*

*Robin Rengers, Der Paritätische Essen*

*Karl-Josef Büscher, Landeseniorenvertretung NRW*

*Lara Stagge, Stadt Paderborn*

Moderation: *Stefan Zollondz, AWO Kreisverband Bielefeld*

14:15 Uhr **Résumé und Ausblick auf die weitere Zusammenarbeit**

*Daniel Hoffmann, Forum Seniorenarbeit NRW*

14:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Die Plattform bleibt noch bis 16 Uhr zur Vernetzung der Teilnehmenden untereinander geöffnet.

*Programmänderungen vorbehalten*

Ansprechperson beim Forum Seniorenarbeit NRW für den Fachtag

Die Veranstaltung wird von Paula Manthey, Forum Seniorenarbeit NRW vorbereitet und organisiert.

[info@forum-seniorenarbeit.de](mailto:info@forum-seniorenarbeit.de)

Tel.: 030/2218298-46

Weitere Informationen zum Forum Seniorenarbeit NRW: [www.forum-seniorenarbeit.de](http://www.forum-seniorenarbeit.de)

Forum Seniorenarbeit ist ein Projekt des



und wird gefördert vom

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen

